

Datum 11.12.2019  
Nr.: RA-670/2019

### **Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich**

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Almut Friederike Patt (CDU-Ratsfraktion)  
Vorname Name (Fraktion)

### **Kurzbezeichnung: Sicherheit an Wendeschleifen des ÖPNV**

#### **Frage:**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die angewandten Sicherheitsmaßnahmen an der Zentralhaltestelle zeigen offenbar Wirkung. Zumindest geht dieser Eindruck aus den Reaktionen der Bevölkerung hervor. Informationen zu anderen Haltebereichen des ÖPNV liegen aktuell nicht, vor allem in Bezug auf die Wendeschleifen. Bitte beantworten Sie mir in diesem Zusammenhang folgende Fragen.

1. Teilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der CVAG bzw. des VMS (Informationsrücklauf über die jeweilige Geschäftsleitung) die Aussagen aus der Bevölkerung in Bezug auf die Verbesserung der Sicherheit an der Zentralhaltestelle? Hat die Stadtverwaltung dahingehend Informationen bei der CVAG und dem VMS erbeten bzw. werden diese Informationen generell bereitgestellt?
2. Im Rahmen der Taktung bzw. des Fahrplans warten Busse und Bahnen des ÖPNV an den jeweiligen Endhaltestellen bzw. Wendeschleifen. Wie wird die Sicherheitslage an diesen Orten eingeschätzt (sofern vorliegend durch die Fahrgäste, generell aber durch das Personal)?
3. Planen CVAG bzw. VMS die Errichtung und Nutzung weiterer Sicherheitsmaßnahmen an den Endhaltestellen bzw. Wendeschleifen (bspw. Videoüberwachung)? Wenn ja, ab wann sollen diese zur Verfügung stehen? Wenn nicht, welche Gründe sind dafür ausschlaggebend?

**Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.**